

402/AB XXIV. GP

Eingelangt am 02.02.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Finanzen

Anfragebeantwortung

Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am Februar 2009

GZ: BMF-310205/0165-I/4/2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 342/J vom 2. Dezember 2008 der Abgeordneten Ing. Norbert Hofer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht 2007 beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

In der folgenden Übersicht ist die Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht nach den in der Anfrage angeführten Kriterien dargestellt:

1. Personalstand insgesamt	13.307
2. abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte	<u>1.002</u>
	12.305
3. Ermittelte Pflichtzahl (12.305/25)	492
abzüglich	
4. beschäftigte begünstigte Behinderte	1.002
hievon doppelt anrechenbar	303
	<u>1.305</u>
5. ERFÜLLUNG DER BESCHÄFTIGUNGSPFLICHT	<u>+813</u>

Wie aus dieser Übersicht hervorgeht, hat die Beschäftigung behinderter Menschen im Bundesministerium für Finanzen einen hohen Stellenwert. Zum Stichtag 31. Dezember 2007 wurden weit mehr behinderte Bedienstete beschäftigt, als die Mindestanforderungen des Behinderteneinstellungsgesetzes vorsehen.

Mit freundlichen Grüßen